

# Herzschmerz

## ZoSa <3 (one shot Sammlung)

Von Zorroline

### Kapitel 1: one shot

Immer wieder hast du gesagt, dass du mich liebst.  
Immer wieder hast du es mir geschworen.  
Immer wieder hast du versucht, es mir zu beweisen.

Doch was bringt das, wenn du mich gar nicht mehr liebst?

Viele Jahre waren wir nun zusammen, haben uns ewige Treue und Liebe geschworen,  
wollten nie einander wehtun.  
Doch du hast diesen Schwur gebrochen!  
Du hast mich betrogen, nicht nur einmal.  
Du hast dich in ihn verliebt, bist nun mit ihm zusammen.

Wieso habe ich die ganzen Jahre über versucht, dir ein schönes Leben zu bereiten?  
Wieso habe ich ständig Überstunden geschoben?

Du wolltest ein Haus mit Garten, das hast du bekommen.  
Du wolltest ein tolles Auto, das hast du bekommen.  
Du wolltest nur das Beste vom Besten, ich hab dir alles gegeben, alles ermöglicht.  
Du wolltest teure Urlaube machen, auch das hast du bekommen.

Für nichts.  
Es war alles umsonst.  
Immer wieder hast du mich aufs Neue betrogen.

Du hast mir vorgeworfen, ich würde mich zu wenig um dich kümmern, wäre in der  
Woche so gut, wie nie zuhause.  
Was hätte ich denn tun sollen?  
Von Luft und Liebe hätte ich dir deine Wünsche nicht erfüllen können!  
Du wolltest das, du bekamst es, doch es war dir nie genug.  
Wenn ich mir für dich freinehmen wollte, hast du nur gesagt, dass wir das Geld  
brauchen.  
Was sollte ich machen?  
Mir blieb doch gar nichts anderes übrig, als arbeiten zu gehen.

Dann, als ich an diesem Abend wieder von den Überstunden nach Hause kam,  
standest du mit gepackten Sachen im Flur.  
Hast gesagt, dass du mich verlässt.  
Dass du mich nicht mehr liebst.  
Dass es nicht mehr so wie früher ist.  
Dass ich, ausgerechnet ich, mich verändert hätte.

Dabei bist du es gewesen, der sich verändert hat.  
Bist auf Abstand gegangen, wenn ich die Nähe zu dir suchte.  
Selbst der Sex mit mir hat dir nicht mehr gereicht.

Wahrscheinlich sollte es so kommen.  
Wahrscheinlich war es Schicksal.  
Aber warum hat das Schicksal uns erst zusammengeführt, wenn es uns sowieso  
wieder trennen wollte?  
Warum hast du all die Dinge von mir verlangt?  
Warum hast du nicht einfach auf die materiellen Dinge verzichtet?  
Das ist alles so unglaublich wertlos, doch du wolltest einfach immer mehr.

Ich halte es ohne dich nicht mehr aus!  
Du warst mein Leben!  
Nur für Dich habe ich das alles getan!  
Ohne dich bin ich nichts.  
Bin wertlos.

Ich liebe dich noch immer!  
Ich kann und will dich einfach nicht vergessen!  
Du bist die Liebe meines Lebens!

Und nun?  
Nun sitze ich an deinem ehemaligen Schreibtisch, schreibe dir diesen Brief, die Pistole  
in meiner linken Hand, gegen meine Schläfe gerichtet.

Ohne dich hat mein Leben einfach keinen Sinn mehr!  
Und ich hoffe du wirst glücklich.

In Liebe,  
Zorro